

Detailinfos OdAktuell 10/2015

Newsletter der Oda Gesundheit Bern

oda
gesundheit
bern

Für eine starke Bildung



Jahresevaluationen der Überbetrieblichen Kurse Lehrjahr 14/15 zeigen hohe Zufriedenheit

Die Lernenden füllen nach jeder ÜK-Sequenz eine Kursevaluation aus. Ziel ist, die Rückmeldungen der Lernenden zu erfassen und in geeigneter Form weiterzuverarbeiten. Wir verwenden diese nicht nur zur Dokumentation der Zufriedenheit am Ende des Lehrjahrs, sondern leiten daraus bereits während des Lehrjahrs Massnahmen zur Verbesserung ab. Die Kursbewertungen beinhalten wertvolle Hinweise, Vorschläge und Ideen, welche wir für die Optimierung und Weiterentwicklung der Überbetrieblichen Kurse verwenden können. Je nach Rückmeldung überarbeiten wir zum Beispiel gemeinsam mit den Fachbereichsleitungen ÜK die Kurssequenzen, führen Gespräche mit den Berufsbildner/innen ÜK, bauen die Infrastruktur aus, stellen Anträge an die Kurskommission ÜK und nehmen Vorschläge auf. Wir verstehen uns als lernende Organisation, der Auswertungsbogen ist ein zentrales Instrument für unsere Arbeit. Er erlaubt uns, am Puls der Lernenden zu sein sowie die Qualität der Kurse zu sichern und stetig weiterzuentwickeln.

- > zu den Ergebnissen (inklusive Optimierungsmassnahmen)
- > zurück zum Newsletter

QV-Wegweiser: jetzt online inklusive Datenplanung QV 201

Zur stetigen Verbesserung unseres QV-Wegweisers sind wir auf Ihre konstruktive Kritik angewiesen. Senden Sie uns bei Gelegenheit eine Mail an qv@oda-gesundheit-bern.ch mit Ihrem Lob und/oder Optimierungsmöglichkeiten. Die Inputs werden von uns gesammelt und nach einer Evaluation laufend umgesetzt. Vielen Dank!

- > FaGe: Anleitung QV-Wegweiser / Planungsübersicht / Datenplanung QV 2016
- > AGS: Anleitung QV-Wegweiser / Planungsübersicht / Datenplanung QV 2016
- > > zurück zum Newsletter

Vorbereitungen Qualifikationsverfahren 2016

Bei der Prüfungsplanung IPA auf PkOrg sind die regulären Schultage nach Möglichkeit auszulassen, die IPA darf nur in begründeten Ausnahmefällen an einem Schultag stattfinden. Ebenfalls sind die Daten der Prüfungen in Allgemeinbildung, der Berufsmaturität sowie Feiertage zu berücksichtigen.

- > PkOrg (Die Version QV 2016 wird erst ab Mitte November 2015 aufgeschaltet sein)
- > Weitere Informationen zum Start des Qualifikationsverfahrens FaGe
- > Weitere Informationen zum Start des Qualifikationsverfahrens AGS
- > zurück zum Newsletter

Kurse Qualifikationsverfahren

Neu im Programm: Ergänzungskurs zum SVEB 1-Abschluss für angehende Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten FaGe und AGS

Die Anforderungsprofile für Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten FaGe und AGS beinhalten u.a. den Abschluss eines mindestens 5-tägigen Berufsbildnerkurses. Absolventen eines SVEB 1-Kurses müssen zusätzlich den Nachweis erbringen, sich mit verschiedenen Themen der Sekundarstufe 2 auseinandergesetzt zu haben, um die Expertentätigkeit aufzunehmen. Die OdA Gesundheit Bern bietet neu einen Ergänzungskurs an, welcher Inhalte vermittelt, die im SVEB 1 nicht thematisiert werden. Das Kursangebot ist für angehende Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten kostenlos. Die Chefexpertin entscheidet beim Aufnahmeverfahren, bzw. bei der Überprüfung des Anforderungsprofils, wer den Kurs zwingend besuchen muss. Es stehen auch ca. 10 Kursplätze für Personen offen, die sich aus persönlichem Interesse weiterbilden möchten. Diese Interessenten können sich direkt telefonisch mit der Chefexpertin in Verbindung setzen. Der Kurs ist auf den 11./12. Februar 2016 festgelegt, dauert also 2 Tage und wird von der Chefexpertin des Kantons Bern durchgeführt.

Brandneu: Anwenderkurs PkOrg

Die Nutzung von PkOrg – der Plattform zur Organisation praxisorientierter Prüfungen – mag für QV-Beteiligte, vor allem im ersten Prüfungsjahr, komplex erscheinen. Es hat sich herauskristallisiert, dass es ein Bedürfnis der Praxis ist, die User situationsgerecht zu schulen. Dazu möchten wir am 25. Januar 2016 sowie am 1. und 18. Februar 2016, jeweils abends 2-3 stündige Kurse an der OdA Gesundheit Bern anbieten. Der Kursbesuch ist kostenlos und für aktive Prüfungsexperten FaGe / AGS sowie für Beteiligte des QV 2016, welche mit PkOrg arbeiten, vorgesehen. Es gibt, wie es der Kursname schon sagt, unter anderem Zeit zum Üben am PC in kleinen Gruppen. Er ist nicht unbedingt für inhaltliche Fragen zum QV vorgesehen, dafür bietet die OdA Gesundheit Bern einige andere Kurse an. Das Anmeldeformular wird zu einem späteren Zeitpunkt folgen.

Reminder: Fachkurse QV FaGe und AGS

Auch dieses Jahr freuen wir uns, neue Prüfungsexperten und -expertinnen ausbilden zu dürfen. Alle neuen Expertinnen und Experten müssen den Basiskurs und den Fachkurs für den entsprechenden Berufsabschluss (FaGe und oder AGS) abgeschlossen haben, um aktiv als PEX am Qualifikationsverfahren teilnehmen zu können. Anmeldegesuche für das QV 2016 können fortlaufend noch getätigt werden.

Reminder: Übungs-Workshops für PEX

Expertinnen und Experten in den Berufen FaGe und/oder AGS, welche sich in der Ausübung ihrer Expertentätigkeit noch unsicher fühlen, haben im März 2016 die Möglichkeit, an Übungs-Workshops teilzunehmen. Die Kurse werden von der Chefexpertin durchgeführt und vom Kanton in Form von Nachschulungen entschädigt. Nebst dem Online-Expertenrapport sind die Übungs-Workshops eine zusätzliche Möglichkeit, um sich für das anstehende Qualifikationsverfahren 2016 fit zu machen.

Reminder: QV-Kurs für Berufsbildner/innen

Die OdA Gesundheit Bern bietet, wie im OdAktuell August 2015 angekündigt, wiederum Einführungskurse für

Personen an, die als Berufsbildner/in am QV beteiligt sein werden, ohne jedoch Expertin oder Experte zu sein. Diese finden im Februar 2016 statt, dauern 2 Stunden und werden durch die Chefexpertin durchgeführt.

- > Ergänzungskurs zum SVEB 1 für neue PEX
- > Anwenderkurs PkOrg
- > Fachkurs QV FaGe
- > Fachkurs QV AGS
- > Übungs-Workshops für PEX
- > QV-Kurs für Berufsbildner/innen
- > zurück zum Newsletter

Tagung Treffpunkt P

Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Lehrpersonen der drei Lernorte der Sek Stufe II und der Tertiärstufe. Ziel der Tagung ist, die Lehrpersonen der verschiedenen Lernorte zusammenzubringen, mit ihnen an ausbildungsrelevanten Themen zu arbeiten und so die Vernetzung der Lernorte und Bildungsstufen zu fördern. Das Programm der Tagung wurde von einer Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretungen der oben genannten Institutionen erarbeitet. Im Fokus der Tagung steht die Beziehungsorientierung: Über den Stellenwert der Beziehung im Zusammenhang mit Unterricht wurde und wird in letzter Zeit viel diskutiert. Dies bestimmt auch weil Studien im Bildungsbereich, wie z. B. die Studie von Hattie aus dem Jahr 2013, aufzeigen, welche Bedeutung der Beziehungsgestaltung im Kontext mit "Gutem Unterricht" zukommt. Die Studie belegt, dass ein direkter Zusammenhang von positiven Emotionen zwischen Lehrperson und Lernenden/Studierenden und dem Lernerfolg besteht. Das Thema wird in unterschiedlichen Zusammenhängen und Settings beleuchtet und bearbeitet. Da sich die Tagung an Ausbildungspersonen aus allen Lernorten und Stufen richtet, besteht die Möglichkeit, sich lernortübergreifend mit Kolleginnen und Kollegen austauschen. Durch die Tagung leitet Frau Ruth Meyer Junker, Lic. phil. Päd. und dipl. Ausbilderin HF (www.arbowis.ch).

- > Flyer zur Tagung
- > zurück zum Newsletter

Kontakt

OdA Gesundheit Bern | Sägemattstrasse 1 | 3098 Köniz
Tel. 031 970 40 70 | Fax 031 970 40 71 | www.oda-gesundheit-bern.ch

